

Stadtgeschichte Bietigheim-Bissingen

1980

Juni

01. Juni

Die Radiosendung "Frag mich was" mit Hans Rosenthal wird aus dem großen Saal des Kronenzentrums live übertragen.

2.-5. Juli

Im Rahmen der erstmals stattfindenden "Internationalen Festtage Baden-Württemberg" finden auch sieben hochkarätige Veranstaltungen in Bietigheim-Bissingen statt. U.a. treten das Nardini-Streichquartett, die Chansonette Hanne Wieder und die "King´s Singers" auf. Amüsanter Höhepunkt ist die Darbietung von "Loriot" alias Viktor von Bülow im neu renovierten Rathaussaal.

05. Juni

Wie eine Bombe schlagen bei der Belegschaft der Schumacherschen Fabrik zwei Zeitungsartikel ein, nach denen die Firma in Crailsheim Industriegelände erworben habe und ihren Betrieb dorthin zu verlagern beabsichtige. Geschäftsführer Dr. Schmidt-Holthausen dementiert.

6.-8. Juni

Erstmals veranstaltet die Stadt das Wochenende der Kleinkunst. Straßentheater, Kabarett, Varieté, Pantomime und Zauberei finden sich an den Veranstaltungsorten Marktplatz, Platz am Fräuleinsbrunnen, Kelter und im "Piep-Inn" (dem Jazz-Keller in der alten Oberschule). Bekannt aus Funk und Fernsehen sind der Ruhrpott-Kabarettist Jürgen von Manger, die Sängerin Evelyn Künneke und die Liedermacher Konstantin Wecker und Wolle Kriwanek. Gesamtkosten: 30.000 DM.

06.-14. Juni

72 Schüler der "Shawnee Mission South School" aus Kansas City sind zu Gast in der Stadt und erwidern damit den Besuch der Musikschule im vergangenen Jahr.

09. Juni

Das Haus Metterstraße 34 (ehemaliges Wohnhaus "Hinterkopf") wird abgerissen.

14. Juni

Fast 700 Teilnehmer hat die 4. Bietigheim-Bissinger Fahrradrallye, die vom SPD-Ortsverein veranstaltet wird.

15. Juni

In der Pauluskirche wird mit einem Festgottesdienst die neue Orgel eingeweiht.

17. Juni

Rund 150 Wanderer gehen gemeinsam mit dem CDU-Stadtverband und Ministerpräsident Lothar Späth auf eine zweistündige Wanderung vom Bietigheimer Marktplatz über die Lug und den Oberen Wald. Die Wanderung wird im Innenhof des Rathauses mit einer Hocketse beschlossen.

18. Juni

Die Renovierung des Bietigheimer Rathauses ist abgeschlossen. Mit einem Festakt wird das Haus nach 15 Monaten Bauzeit offiziell wieder in Betrieb genommen.

Am 20. Juli steht das Haus bei einem "Tag der offenen Tür" der Bürgerschaft zur Besichtigung offen.



Ungewohnte Ansicht: während der Sanierungsarbeiten an der Rathausfassade ist das unter dem Putz verborgene Fachwerk zu sehen. Aufnahme 20.10.1979 durch Dipl. Ing. Brunner.



"Tag der offenen Tür" im neu renovierten Bietigheimer Rathaus: die Räume der „Datenbearbeitungsabteilung“. Fotograf: unbekannt.



Das Bietigheimer Rathaus nach der Sanierung. Fotograf: unbekannt.

26. Juni

Einfach von der Tagesordnung abgesetzt haben die Ratsmitglieder während der Gemeinderatssitzung das Thema zentrales Jugendhaus, nachdem die Diskussion mehrfach durch Zwischenrufe von Jugendlichen unterbrochen worden war. Die Stadtverwaltung will mittelfristig ein zentrales Jugendhaus in der Metterschule einrichten.

27. Juni

Die Basketballer des TSV Bietigheim schaffen den Aufstieg in die Oberliga.